

# Hintn bei da Städttür G-Dur

*Strophe:* G D7 G

1. Hin - tn bei da Stã - dl - tür steht a oi - da Mus - ke - tier,

D7 D7 G

spielt auf sei - ner Bass - geig'n auf, hat koa Sai - t'n drauf.

*Refrain:* D7 G D7 G

Oans, zwoa, drei, vier, håb di staad, dass's di net å - bi draht,

D7 G D7 G

å - bi ü - ber 's Hå - bern - feld geht's a wen - gal schnell!

2. Ja, da Loisei, der is gsund, 's Bäucherl is schö kuglrund und sei Nãsn, de hãt rund ||: oandreiviertl Pfund. :||
3. Franzei, Franzei geh' nur her, 's Tanzn des is gãr net schwer, drahn ma uns im Kreis herum, ||: drinnat in da Stubm! :||
4. Flöte, Geig'n, Akkordeon geb'n an ganz an scheena Ton, Zither, Harf'n und Gitarr' ||: mãchan d' Musi rar! :||

Volksmusikpfleger Wastl Fanderl (1915–1991) hat aus burgenländischen Melodie-Motiven dieses Lied neu gestaltet (Strophe 1 und 2). Das Lied ist inzwischen sehr populär und wird gerne mit weiteren Vierzeilern ergänzt. Worterklärungen: Musketier = Soldat mit Muskete (Gewehr) | Habernfeld = Anbaufläche für Hafer | Pfund = 500 gr Die einfache Melodie lädt zum Weiterdichten ein: Wir sind gespannt, welche Strophen Ihr Euch ausdenkt! Der Text kann gerne an die Färbung Eures regionalen Dialektes angepasst werden.

Zum Begleiten braucht man nur zwei Akkorde: G-Dur und D7 (oder D-Dur).

**Tip:** Als Nachschlag-Ton auf die Zählzeiten 1+ und 2+ passt immer der Gleichton D!

Dieses Lied ist in der Tonart G-Dur zum Singen bestens geeignet. Dieses Liedblatt in der Tonart C-Dur passt zu den Mitspiel-Videos unter [www.volksmusikmachtschule.de](http://www.volksmusikmachtschule.de). Dieses Lied ist GEMA-frei!



gefördert von

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat



Ein Projekt des Bezirks Niederbayern  
zur Stärkung der Regionalen Identität